Presseinformation

Infineon mit starkem viertem Geschäftsquartal. Ausblick für das neue Geschäftsjahr verhalten optimistisch. Cypress-Integration weiter auf Kurs

- **Q4 GJ 2020: Umsatz 2.490 Millionen Euro, Segmentergebnis 379 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 15,2 Prozent**
- **GJ 2020: Umsatz 8.567 Millionen Euro, plus 7 Prozent gegenüber Vorjahr, Segmentergebnis 1.170 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 13,7 Prozent, organischer Free-Cash-Flow 911 Millionen Euro**
- **Ausblick Q1 GJ 2021: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,15 wird ein Umsatz zwischen 2,4 und 2,7 Milliarden Euro erwartet. Die Segmentergebnis-Marge wird voraussichtlich etwa 16 Prozent in der Mitte der Umsatzspanne betragen**
- **Ausblick GJ 2021: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,15 wird ein Umsatz von etwa 10,5 Milliarden Euro plus oder minus 5 Prozent mit einer Segmentergebnis-Marge von etwa 16,5 Prozent in der Mitte der Umsatzspanne erwartet. Die geplanten Investitionen liegen zwischen 1,4 und 1,5 Milliarden Euro. Der Free-Cash-Flow wird voraussichtlich mehr als 700 Millionen Euro betragen**
- **Dividendenvorschlag für GJ 2020: 0,22 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,27 Euro), Reduzierung aufgrund der Coronavirus-Auswirkungen und fortbestehenden Risiken**

Neubiberg, 9. November 2020 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 30. September 2020 abgelaufene vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2020 bekannt.

„Infineon hat ein außergewöhnliches und schwieriges Geschäftsjahr mit einem sehr ordentlichen vierten Quartal erfolgreich abgeschlossen. Wir haben bewiesen, dass unser Unternehmen ein robustes Geschäftsmodell hat und sich auch in unsicheren Zeiten stetig weiterentwickelt“, sagt Dr. Reinhard Ploss, Vorstandsvorsitzender von Infineon. „Einige unserer Zielmärkte, insbesondere der Automarkt, haben sich seit Sommer besser als erwartet erholt. Hinzu kommt der beschleunigte strukturelle Wandel hin zur Elektromobilität, insbesondere in Europa.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
Volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Andere Märkte zeigen Schwäche, zum Beispiel Zugantriebe oder hoheitliche Dokumente, oder sind noch ein gutes Stück weit von einer Erholung entfernt wie etwa die Fabrikautomatisierung. Für das gerade begonnene Geschäftsjahr sind wir in Summe verhalten optimistisch. Allerdings bleiben das Infektionsgeschehen, die geopolitische Lage und die makroökonomischen Rahmenbedingungen herausfordernd. Mit dem verstärkten Team sowie einem breiteren Technologie- und Produktportfolio – insbesondere durch Konnektivität für das IoT und andere digitale Anwendungen – können wir noch mehr Märkte adressieren. Wir sind bestens aufgestellt, um auch die künftigen Herausforderungen zu meistern."

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	**3 Monate zum 30.09.2020**	Quartals-vergleich +/- in %	**3 Monate zum 30.06.2020**	Jahres-vergleich +/- in %	**3 Monate zum 30.09.2019**
Umsatzerlöse	2.490	15	2.174	21	2.062
Segmentergebnis	379	72	220	22	311
Segmentergebnis-Marge (in %)	15,2%		10,1%		15,1%
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	112	+++	-128	-31	163
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	---	-	-50	-2
Konzernüberschuss (-fehlbetrag)	**109**	**+++**	**-128**	**-32**	**161**
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert:[1]					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,08	+++	-0,11	-38	0,13
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	**0,08**	**+++**	**-0,11**	**-38**	**0,13**
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert:[1]					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,08	+++	-0,11	-38	0,13
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	**0,08**	**+++**	**-0,11**	**-38**	**0,13**
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[1,2]	**0,20**	**54**	**0,13**	**5**	**0,19**
Bruttomarge (in %)	**31,8%**		**27,0%**		**35,5%**
Bereinigte Bruttomarge[3] (in %)	**36,6%**		**35,9%**		**36,3%**

1 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie und des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

2 Die Überleitung vom Konzernüberschuss zum bereinigten Konzernüberschuss und zum bereinigten Ergebnis je Aktie ist auf Seite 14 im Detail dargestellt.

3 Die Überleitung von den Umsatzkosten zu den bereinigten Umsatzkosten und der bereinigten Bruttomarge ist auf Seite 12 im Detail dargestellt.

Seit dem Beginn des Geschäftsjahres 2020 wendet Infineon den Rechnungslegungsstandard IFRS 16 (Leasingverhältnisse) modifiziert retrospektiv an und ab dem 16. April 2020 wird Cypress Semiconductor Corporation voll konsolidiert. Die Vergleichbarkeit mit Vorperioden ist insoweit eingeschränkt.

Geschäftsentwicklung im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 stieg der Umsatz auf 2.490 Millionen Euro nach 2.174 Millionen Euro im Vorquartal. Hierin ist zum ersten Mal für ein

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

vollständiges Quartal der Beitrag der im April erworbenen Cypress Semiconductor Corporation enthalten. Zum Anstieg des Konzernumsatzes um 15 Prozent im Vergleich zum Vorquartal haben vor allem die Segmente Automotive (ATV) und Power & Sensor Systems (PSS) beigetragen. Der Umsatz im Segment Connected Secure Systems (CSS) stieg ebenfalls etwas an. Das Segment Industrial Power Control (IPC) verzeichnete im Vergleich zum Vorquartal einen Umsatzrückgang.

Im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres verbesserte sich die Bruttomarge von 27,0 Prozent im Vorquartal auf 31,8 Prozent. Die bereinigte Bruttomarge erreichte 36,6 Prozent nach 35,9 Prozent im Vorquartal. Das Segmentergebnis erhöhte sich im abgelaufenen Quartal auf 379 Millionen Euro nach 220 Millionen Euro im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020. Die Segmentergebnis-Marge stieg deutlich auf 15,2 Prozent nach 10,1 Prozent im Vorquartal.

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis betrug im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 minus 197 Millionen Euro nach minus 313 Millionen Euro im Vorquartal. Die negativen Effekte aus dem Erwerb und der Konsolidierung von Cypress, die im Wesentlichen mit der Kaufpreisallokation zusammenhängen, sind im vierten Quartal gegenüber dem Vorquartal zurückgegangen. Von dem Gesamtbetrag entfielen minus 118 Millionen Euro auf die Umsatzkosten, minus 68 Millionen Euro auf die Vertriebs- und allgemeinen Verwaltungskosten sowie minus 11 Millionen Euro auf die Forschungs- und Entwicklungskosten. Des Weiteren waren im vierten Quartal saldiert sonstige betriebliche Erträge beziehungsweise Aufwendungen in Höhe von 0 Millionen Euro angefallen.

Das Betriebsergebnis stieg im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 auf 182 Millionen Euro nach minus 93 Millionen Euro im Vorquartal.

Das Finanzergebnis verbesserte sich im abgelaufenen Quartal auf minus 28 Millionen Euro nach minus 79 Millionen Euro im Vorquartal, das einmalige Belastungen aus den für den Erwerb von Cypress aufgenommenen Finanzierungen enthalten hatte.

Im vierten Quartal betrug der Steueraufwand 33 Millionen Euro. Als Folge der Kaufpreisallokation im Zusammenhang mit der erstmaligen Konsolidierung von Cypress und der damit verbundenen Auflösung latenter Steuerverbindlichkeiten war im dritten Quartal ein Steuerertrag von 44 Millionen Euro entstanden.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten stieg im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres auf 112 Millionen Euro. Im dritten Quartal hatte es minus 128 Millionen Euro betragen. Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten betrug im vierten Quartal minus 3 Millionen Euro nach 0 Millionen Euro im Vorquartal. Der Konzernüberschuss im vierten Quartal belief sich auf 109 Millionen Euro nach einem Konzernfehlbetrag von 128 Millionen Euro im dritten Quartal.

Das Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten erhöhte sich im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 auf 0,08 Euro (jeweils unverwässert und verwässert). Im Vorquartal hatte es minus 0,11 Euro je Aktie betragen. Das bereinigte Ergebnis je Aktie[1] (verwässert) verbesserte sich ebenfalls und betrug im vierten Quartal 0,20 Euro nach 0,13 Euro im Vorquartal.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, erhöhten sich im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres auf 332 Millionen Euro nach 266 Millionen Euro im Vorquartal. Die Abschreibungen blieben im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 fast unverändert und betrugen 379 Millionen Euro nach 381 Millionen Euro im Vorquartal.

Der Free-Cash-Flow[2] erreichte im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres 387 Millionen Euro, ohne Zahlungsmittelabflüsse im Zusammenhang mit der Cypress-Akquisition hätte er 431 Millionen Euro betragen. Im Vorquartal war er aufgrund der Akquisition von Cypress stark negativ und belief sich auf minus 7.137 Millionen Euro. Ohne Berücksichtigung der Zahlungsmittelabflüsse im Zusammenhang mit dem Erwerb von Cypress und bereinigt um übernommene Zahlungsmittel, hätte er im dritten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres 439 Millionen Euro betragen. Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten stieg im vierten Quartal auf 747 Millionen Euro von 533 Millionen Euro im dritten Quartal.

Zum Ende des vierten Quartals des Geschäftsjahres 2020 erreichte die Brutto-Cash-Position einen Wert von 3.227 Millionen Euro nach 3.450 Millionen Euro zum 30. Juni 2020. Ursächlich für den trotz positiven Free-Cash-Flows erfolgten

[1] Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen. Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie ist auf Seite 14 im Detail dargestellt.

[2] Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 16.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Rückgang war im Wesentlichen eine vorzeitige Teilrückzahlung von im Zusammenhang mit dem Erwerb von Cypress aufgenommenen Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 476 Millionen Euro. Die Netto-Cash-Position betrug zum Geschäftsjahresende minus 3.806 Millionen Euro nach minus 4.296 Millionen Euro zum Ende des Vorquartals. Die Finanzschulden beliefen sich zum 30. September 2020 auf 7.033 Millionen Euro nach 7.746 Millionen Euro zum Ende des dritten Quartals des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Ausblick für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2021

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2021 erwartet Infineon bei einem angenommenen EUR/USD-Wechselkurs von 1,15 einen Umsatz von zwischen 2,4 und 2,7 Milliarden Euro. Beim Segment ATV wird mit einem Umsatzanstieg um einen mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrag gegenüber dem Vorquartal gerechnet. Bei den übrigen Segmenten IPC, PSS und CSS sollte der Umsatz jeweils gegenüber dem Vorquartal in etwa unverändert bleiben. Die Segmentergebnis-Marge wird in der Mittel der Umsatzspanne voraussichtlich etwa 16 Prozent betragen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2021

Im Geschäftsjahr 2021 erwartet Infineon bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,15 einen Umsatz von etwa 10,5 Milliarden Euro plus oder minus 5 Prozent. Darin enthalten ist die erstmalig erfolgende Konsolidierung von Cypress für ein gesamtes Geschäftsjahr. Gegenüber dem Umsatz im Geschäftsjahr 2020 beträgt der Umsatzanstieg im Mittelpunkt der Umsatzspanne etwa 2 Milliarden Euro. Zu diesem Umsatzanstieg wird das Segment ATV etwas mehr als die Hälfte beitragen. Der weitere Anstieg wird je zur Hälfte von den Segmenten PSS und CSS getragen. Bei IPC wird ein leichter Umsatzanstieg erwartet. Im Mittelpunkt der Umsatzprognose wird die Segmentergebnis-Marge etwa 16,5 Prozent betragen.

Für das Geschäftsjahr 2021 sind Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten zwischen 1,4 und 1,5 Milliarden Euro geplant. Die Abschreibungen sollen zwischen 1,5 und 1,6 Milliarden Euro betragen, wovon rund 500 Millionen Euro auf Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen hauptsächlich im Zusammenhang mit dem Erwerb von Cypress und zu einem kleineren Teil noch mit der Akquisition von International Rectifier entfallen. Für den Free-Cash-Flow wird ein Wert von mehr als 700 Millionen Euro erwartet.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Neben geopolitischen und makroökonomischen Faktoren beeinträchtigen die durch die Coronavirus-Pandemie verursachten wirtschaftlichen Verwerfungen die Vorhersagbarkeit. Wesentliche Einflussfaktoren der Pandemie auf die erwartete Umsatz- und Ergebnisentwicklung werden der zeitliche Verlauf der globalen Infektionsraten, mögliche Einschränkungen wirtschaftlicher Aktivitäten sowie die Höhe und Wirksamkeit staatlicher Unterstützungsprogramme sein.

Dividendenvorschlag für das Geschäftsjahr 2020: 0,22 Euro je Aktie

Mit unserer Dividendenpolitik verfolgen wir das Ziel, unsere Aktionäre angemessen an der wirtschaftlichen Entwicklung von Infineon zu beteiligen. Grundsätzlich soll auch bei einem stagnierenden oder rückläufigen Ergebnis zumindest eine unveränderte Dividende ausgeschüttet werden. Allerdings soll den gravierenden wirtschaftlichen Auswirkungen und dem weiteren Fortbestehen der Risiken der Coronavirus-Pandemie Rechnung getragen und ein entsprechender finanzieller Spielraum erhalten werden. Des Weiteren hat sich die Anzahl der dividendenberechtigten Aktien aufgrund der im Mai dieses Jahres durchgeführten Kapitalerhöhung um gut 4 Prozent erhöht. Daher soll der kommenden Hauptversammlung vorgeschlagen werden, eine im Vergleich zum Vorjahr um 0,05 Euro verminderte Dividende von 0,22 Euro je Aktie für das Geschäftsjahr 2020 auszuschütten. Die im Mai 2020 ausgegebenen 55 Millionen neuen Aktien sind dabei voll dividendenberechtigt. Die voraussichtliche Ausschüttungssumme würde somit 286 Millionen Euro nach 336 Millionen Euro im Vorjahr betragen. Der prozentuale Rückgang der Ausschüttungssumme fällt daher, verglichen mit der prozentualen Verminderung der Dividende je Aktie, geringer aus.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Ergebnisse der Segmente im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	in % des Gesamt-umsatzes	**3 Monate zum 30.09.2020**	Quartals-vergleich +/- in %	**3 Monate zum 30.06.2020**	Jahres-vergleich +/- in %	**3 Monate zum 30.09.2019**
Infineon Gesamt						
Umsatzerlöse	100	2.490	15	2.174	21	2.062
Segmentergebnis		379	72	220	22	311
Segmentergebnis-Marge (in %)		15,2%		10,1%		15,1%
Automotive (ATV)						
Umsatzerlöse	42	1.052	29	815	18	893
Segmentergebnis		62	+++	-24	-21	78
Segmentergebnis-Marge (in %)		5,9%		-2,9%		8,7%
Industrial Power Control (IPC)						
Umsatzerlöse	14	349	-5	366	-4	362
Segmentergebnis		69	10	63	17	59
Segmentergebnis-Marge (in %)		19,8%		17,2%		16,3%
Power & Sensor Systems (PSS)[1]						
Umsatzerlöse	31	759	11	681	19	639
Segmentergebnis		209	46	143	37	153
Segmentergebnis-Marge (in %)		27,5%		21,0%		23,9%
Connected Secure Systems (CSS)[2]						
Umsatzerlöse	13	326	6	307	+++	162
Segmentergebnis		39	5	37	77	22
Segmentergebnis-Marge (in %)		12,0%		12,1%		13,6%
Sonstige Geschäftsbereiche (OOS)						
Umsatzerlöse	0	4	-20	5	-33	6
Segmentergebnis		1	-	1	+++	-
Konzernfunktionen und Eliminierungen (C&E)						
Umsatzerlöse	0	-	-	-	-	-
Segmentergebnis		-1	---	-	-	-1

1 Mit Wirkung zum 1. April 2020 hat sich der Name des Segments „Power Management & Multimarket“ in „Power & Sensor Systems“ geändert. Die Namensänderung hat keine Auswirkungen auf die Organisationsstruktur, die Strategie oder den Geschäftsumfang.
2 Mit Wirkung zum 1. August 2020 hat sich der Name des Segments „Digital Security Solutions“ in „Connected Secure Systems“ geändert. Die Namensänderung trägt der Integration des Geschäftsbereichs „IoT, Compute & Wireless“ von Cypress und der damit einhergehenden Erweiterung des Produktportfolios sowie des Geschäftsumfangs Rechnung.

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 stieg der Umsatz im Segment ATV auf 1.052 Millionen Euro nach 815 Millionen Euro im Vorquartal. Der Umsatzanstieg um 29 Prozent war die Folge der deutlichen Erholung des operativen Geschäfts und der erstmaligen Konsolidierung der ehemaligen Cypress-Geschäfte für ein komplettes Quartal. Das Umsatzwachstum wurde durch alle Bereiche unterstützt. Besonders spürbar war die Erhöhung der Nachfrage in den Bereichen Elektrofahrzeuge und bei Mikrocontrollern für klassische Fahrzeugapplikationen sowie Fahrerassistenzsysteme. Im Zuge des höheren Umsatzes stieg das Segmentergebnis von minus 24 Millionen Euro im dritten Quartal auf plus 62 Millionen Euro im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge betrug im vierten Quartal 5,9 Prozent nach minus 2,9 Prozent im dritten Quartal.

Im Segment IPC erreichte der Umsatz im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres 349 Millionen Euro nach 366 Millionen Euro im Vorquartal. Der

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Umsatzrückgang von 5 Prozent war die Folge einer schwächeren Nachfrage in den Bereichen Windkraftanlagen, Haushaltsgeräte und Züge. Im Bereich Fotovoltaik ging der Umsatz nur minimal zurück, während er im Bereich Industrieantriebe von niedrigem Niveau aus merklich anstieg. Das Segmentergebnis verbesserte sich im vierten Quartal auf 69 Millionen Euro nach 63 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge stieg auf 19,8 Prozent nach 17,2 Prozent im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020.

Der Umsatz im Segment PSS stieg im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 um 11 Prozent auf 759 Millionen Euro. Im Vorquartal hatte der Umsatz 681 Millionen Euro betragen. Die Bereiche Gleichstromversorgung, mobile Endgeräte und USB-Controller verzeichneten deutliche Umsatzzuwächse. Im Bereich Wechselstromversorgung war die Nachfrage etwas schwächer und der Umsatz ging zurück. Das Segmentergebnis stieg im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 auf 209 Millionen Euro nach 143 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug 27,5 Prozent nach 21,0 Prozent im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020.

Im Segment CSS stieg der Umsatz im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres um 6 Prozent auf 326 Millionen Euro nach 307 Millionen Euro im Vorquartal. Während sich der Umsatz in den Bereichen Industrie-Mikrocontroller, Konnektivität, IoT-Sicherheit und Authentifizierung gegenüber dem Vorquartal verbesserte, ging die Nachfrage im Bereich hoheitliche Dokumente weiter zurück. Das Segmentergebnis erreichte 39 Millionen Euro nach 37 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug im vierten Quartal 12,0 Prozent nach 12,1 Prozent im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Telefonkonferenz für Analysten und Telefonpressekonferenz

Der Vorstand der Infineon Technologies AG wird am 9. November 2020 um 9:30 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz inklusive Webcast für Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 sowie den Ausblick auf das erste Quartal und das Geschäftsjahr 2021 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11:00 Uhr (MEZ) eine Pressetelefonkonferenz (ebenfalls mit Webcast) mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

Die aktuelle **Q4-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) finden Sie auf der Website von Infineon unter: https://www.infineon.com/cms/de/about-infineon/investor/reports-and-presentations/

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

➢ 10.11.2020	UBS European Conference, London (virtuell)
➢ 17.11.2020	JPM Global TMT Conference, Hongkong (virtuell)
➢ 17.11.2020	Cowen Virtual Silicon Valley Bus Tour (virtuell)
➢ 18. – 19.11.2020	Morgan Stanley TMT Conference, Barcelona (virtuell)
➢ 23.11.2020	DZ Bank 11th Equity Conference, Frankfurt (virtuell)
➢ 30.11. – 1.12.2020	Infineon Power Roadshow und Telefonkonferenz (30.11.20) mit Peter Wawer, Leiter des Segments IPC, und Andreas Urschitz, Leiter des Segments PSS, London (virtuell)
➢ 2.12.2020	Morgan Stanley Sustainability Telefonkonferenz
➢ 2. – 3.12.2020	Credit Suisse 24th Annual Technology Conference, Scottsdale (virtuell)
➢ 3.12.2020	Société Générale Virtual Premium Review 2020, Paris (virtuell)
➢ 7. – 8.12.2020	UBS Global TMT Conference, New York (virtuell)
➢ 7.1.2021	Oddo BHF Forum 24th Edition, Lyon (virtuell)
➢ 4.2.2021	Presseinformation zu den Ergebnissen für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2021
➢ 25.2.2021	Hauptversammlung, München (virtuell)

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon ist der Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft. Mit weltweit rund 46.700 Beschäftigten erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 (Ende September) einen Umsatz von mehr als 8,5 Milliarden Euro. Durch die Übernahme der US-amerikanischen Cypress Semiconductor Corporation im April 2020 gehört Infineon zu den zehn größten Halbleiterunternehmen weltweit.

Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse

Follow us: Twitter - Facebook - LinkedIn

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:

Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN

Nach IFRS – vorläufig und ungeprüft

Seit dem Beginn des Geschäftsjahres 2020 wendet Infineon den Rechnungslegungsstandard IFRS 16 (Leasingverhältnisse) modifiziert retrospektiv an und ab dem 16. April 2020 wird Cypress Semiconductor Corporation voll konsolidiert. Die Vergleichbarkeit mit Vorperioden ist insoweit eingeschränkt.

Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019	30.09.2020	30.09.2019
Umsatzerlöse	2.490	2.174	2.062	8.567	8.029
Umsatzkosten	-1.697	-1.587	-1.331	-5.791	-5.035
Bruttoergebnis vom Umsatz	**793**	**587**	**731**	**2.776**	**2.994**
Forschungs- und Entwicklungskosten	-308	-321	-230	-1.113	-945
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-308	-316	-222	-1.042	-865
Sonstige betriebliche Erträge	24	9	14	76	56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19	-52	-47	-116	-79
Betriebsergebnis	**182**	**-93**	**246**	**581**	**1.161**
Finanzerträge	17	3	9	29	26
Finanzaufwendungen	-45	-82	-27	-177	-98
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-9	-	-1	-9	-6
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**145**	**-172**	**227**	**424**	**1.083**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-33	44	-64	-52	-194
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**112**	**-128**	**163**	**372**	**889**
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	-	-2	-4	-19
Konzernüberschuss (-fehlbetrag)	**109**	**-128**	**161**	**368**	**870**
Davon entfallen auf:					
Aktionäre und Hybridkapitalinvestoren der Infineon Technologies AG	109	-128	161	368	870
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG[1]					
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.301	1.266	1.244	1.265	1.163
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.302	1.266	1.246	1.266	1.165
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert/verwässert	0,08	-0,11	0,13	0,26	0,77
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert/verwässert	-	-	-	-	-0,02
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert/verwässert	**0,08**	**-0,11**	**0,13**	**0,26**	**0,75**

1 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten. Bezüglich der Berücksichtigung des Vergütungsanspruchs der Hybridkapitalinvestoren bei der Ermittlung des Ergebnisses je Aktie siehe „Überleitung auf den bereinigten Konzernüberschuss und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie“ auf Seite 14.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung auf die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge

Die Umsatzkosten und die Bruttomarge gemäß IFRS werden sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress und International Rectifier) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon die bereinigte Bruttomarge wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019	30.09.2020	30.09.2019
Umsatzkosten	1.697	1.587	1.331	5.791	5.035
Zuzüglich/Abzüglich:					
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-	-1	-1	-2	-2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-111	-183	-13	-316	-56
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-7	-9	-3	-32	-4
Bereinigte Umsatzkosten	1.579	1.394	1.314	5.441	4.973
Bereinigte Bruttomarge (in%)	36,6%	35,9%	36,3%	36,5%	38,1%

Die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu den nach IFRS ermittelten Umsatzkosten bzw. Bruttomarge aufzufassen.

Mitarbeiterzahl

	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019
Infineon	46.665	46.730	41.418
Davon: Forschung und Entwicklung	9.262	9.494	7.755

Regionale Umsatzentwicklung

€ in Millionen, außer Prozentsätze	3 Monate zum						12 Monate zum			
	30.09.2020		30.06.2020		30.09.2019		30.09.2020		30.09.2019	
Umsatzerlöse:										
Europa, Naher Osten, Afrika	640	26%	488	22%	611	30%	2.322	27%	2.430	30%
Darin: Deutschland	283	11%	225	10%	296	14%	1.056	12%	1.169	15%
Asien-Pazifik (ohne Japan, Greater China)	384	15%	318	15%	289	14%	1.291	15%	1.187	15%
Greater China[1]	935	37%	882	41%	748	36%	3.174	37%	2.769	35%
Darin: Festland-China, Hongkong	726	29%	689	32%	585	28%	2.472	29%	2.159	27%
Japan	243	10%	269	12%	147	7%	765	9%	593	7%
Amerika	288	12%	217	10%	267	13%	1.015	12%	1.050	13%
Darin: USA	237	10%	187	9%	217	11%	845	10%	862	11%
Gesamt	**2.490**	**100%**	**2.174**	**100%**	**2.062**	**100%**	**8.567**	**100%**	**8.029**	**100%**

1 Zu Greater China gehören Festland-China, Hongkong und Taiwan.

Infineon hat im Laufe des Geschäftsjahres 2020 seine Berichterstattung den üblichen geografischen Bezeichnungen für die Teilregionen von China angepasst. Entsprechend wird nun statt der früheren Bezeichnung „China“ die Bezeichnung „Festland-China, Hongkong“ verwendet. In der Berichterstattung zu den Quartalszahlen des zweiten und des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2020 wurde irrtümlicherweise nur die Bezeichnung „Festland-China“ verwendet. Die Werte enthielten jedoch ebenfalls den Umsatzbeitrag von Hongkong.

Segmentumsatzerlöse und Segmentergebnisse

Das Segmentergebnis ist definiert als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung von bestimmten Wertminderungen (wie insbesondere Wertminderungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert),

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Ergebniseffekten aus Umstrukturierungsmaßnahmen und Schließungen, Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung, akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen, Gewinnen (Verlusten) aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften sowie sonstigen Erträgen (Aufwendungen), einschließlich Kosten für Gerichtsverfahren.

Umsatzerlöse und Segmentergebnis für die drei und zwölf Monate zum 30. September 2020 und 2019

Mit Wirkung zum 1. April 2020 hat sich der Name des Segments „Power Management & Multimarket“ in „Power & Sensor Systems“ geändert. Die Namensänderung hat keine Auswirkungen auf die Organisationsstruktur, die Strategie oder den Geschäftsumfang.
Mit Wirkung zum 1. August 2020 hat sich der Name des Segments „Digital Security Solutions“ in „Connected Secure Systems“ geändert. Die Namensänderung trägt der Integration des Geschäftsbereichs „IoT, Compute Wireless“ von Cypress und der damit einhergehenden Erweiterung des Produktportfolios sowie des Geschäftsumfangs Rechnung.

Umsatzerlöse, € in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	**3 Monate zum**			**12 Monate zum**		
	30.09.2020	**30.09.2019**	**+/- in %**	**30.09.2020**	**30.09.2019**	**+/- in %**
Automotive	1.052	893	18	3.542	3.503	1
Industrial Power Control	349	362	-4	1.406	1.418	-1
Power & Sensor Systems	759	639	19	2.650	2.445	8
Connected Secure Systems	326	162	+++	953	642	48
Sonstige Geschäftsbereiche	4	6	-33	16	21	-24
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-	-	-	-	-	-
Gesamt	**2.490**	**2.062**	**21**	**8.567**	**8.029**	**7**

Segmentergebnis, € in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	**3 Monate zum**			**12 Monate zum**		
	30.09.2020	**30.09.2019**	**+/- in %**	**30.09.2020**	**30.09.2019**	**+/- in %**
Automotive	62	78	-21	155	404	-62
Industrial Power Control	69	59	17	256	251	2
Power & Sensor Systems	209	153	37	636	585	9
Connected Secure Systems	39	22	77	122	77	58
Sonstige Geschäftsbereiche	1	-	+++	3	4	-25
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-1	-1	-	-2	-2	-
Gesamt	**379**	**311**	**22**	**1.170**	**1.319**	**-11**
Segmentergebnis-Marge (in %)	15,2%	15,1%		13,7%	16,4%	

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

€ in Millionen	**3 Monate zum**			**12 Monate zum**	
	30.09.2020	**30.06.2020**	**30.09.2019**	**30.09.2020**	**30.09.2019**
Segmentergebnis	379	220	311	1.170	1.319
Zuzüglich/Abzüglich:					
Wertaufholungen/Wertminderungen (insbesondere auf den Geschäfts- oder Firmenwert)	11	-	-	11	-
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	-20	-	-	-20	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	-4	-4	-3	-14	-11
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-182	-299	-31	-540	-114
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	-	-	-	1	-1
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-2	-10	-31	-27	-32
Betriebsergebnis	**182**	**-93**	**246**	**581**	**1.161**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung auf den bereinigten Konzernüberschuss und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie – verwässert

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS wird sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress und International Rectifier), Einmaleffekte im Finanzergebnis im Zusammenhang mit der Akquisition von Cypress als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019	30.09.2020	30.09.2019
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	**112**	**-128**	**163**	**372**	**889**
Vergütungsanspruch der Hybridkapitalinvestoren[1]	-8	-10	-	-35	-
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	**104**	**-138**	**163**	**337**	**889**
Zuzüglich/Abzüglich:					
Wertaufholungen/Wertminderungen (insbesondere auf den Geschäfts- oder Firmenwert)	-11	-	-	-11	-
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	20	-	-	20	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	4	4	3	14	11
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	182	299	31	540	114
Verluste (Gewinne) aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	-	-	-	-1	1
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	2	10	31	27	32
Akquisitionsbedingte Aufwendungen im Finanzergebnis	22	17	2	49	27
Steuereffekt auf Bereinigungen	-48	-62	-5	-126	-30
Wertaufholungen beziehungsweise Wertberichtigungen von aktiven latenten Steuern, die aus der jährlich zu aktualisierenden Ertragsprognose resultieren	-13	39	7	-35	-3
Bereinigter Konzernüberschuss aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	**262**	**169**	**232**	**814**	**1.041**
Gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien (in Millionen) – verwässert	1.302	1.266	1.246	1.266	1.165
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[2]	0,20	0,13	0,19	0,64	0,89

1 Einschließlich des kumulierten Steuereffekts.

2 Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

€ in Millionen	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019
AKTIVA			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.851	2.449	1.021
Finanzinvestments	1.376	1.001	2.758
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.196	1.114	1.057
Vorräte	2.052	2.215	1.701
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	77	64	83
Vertragsvermögenswerte	97	100	91
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	530	635	770
Zur Veräußerung stehende Vermögenswerte	-	-	12
Summe kurzfristige Vermögenswerte	**7.179**	**7.578**	**7.493**
Sachanlagen	4.110	4.083	3.510
Geschäfts- oder Firmenwert	5.897	6.195	909
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.621	3.802	896
Nutzungsrechte	286	263	-
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	87	97	29
Langfristige Ertragsteuerforderungen	1	12	-
Aktive latente Steuern	627	638	599
Sonstige langfristige Vermögenswerte	191	206	145
Summe langfristige Vermögenswerte	**14.820**	**15.296**	**6.088**
Summe Aktiva	**21.999**	**22.874**	**13.581**
PASSIVA			
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	505	586	22
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.160	1.091	1.089
Kurzfristige Rückstellungen	436	395	383
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	340	170	144
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	59	61	-
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	950	906	575
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	**3.450**	**3.209**	**2.213**
Langfristige Finanzschulden	6.528	7.160	1.534
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	739	682	733
Langfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	-	203	-
Passive latente Steuern	293	325	20
Langfristige Rückstellungen	313	292	283
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	235	222	-
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	222	322	165
Summe langfristige Verbindlichkeiten	**8.330**	**9.206**	**2.735**
Summe Verbindlichkeiten	**11.780**	**12.415**	**4.948**
Eigenkapital:			
Grundkapital	2.612	2.612	2.501
Zusätzlich eingezahltes Kapital (Kapitalrücklage)	6.462	6.442	5.494
Hybridkapital	1.203	1.193	-
Gewinnrücklage	435	389	421
Andere Rücklagen	-460	-144	254
Eigene Aktien	-33	-33	-37
Summe Eigenkapital	**10.219**	**10.459**	**8.633**
Summe Passiva	**21.999**	**22.874**	**13.581**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position

Die folgende Tabelle stellt die Brutto-Cash-Position und Netto-Cash-Position sowie die Finanzschulden dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investoren die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

€ in Millionen	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.851	2.449	1.021
Finanzinvestments	1.376	1.001	2.758
Brutto-Cash-Position	**3.227**	**3.450**	**3.779**
Abzüglich:			
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	505	586	22
Langfristige Finanzschulden	6.528	7.160	1.534
Gesamte Finanzschulden	**7.033**	**7.746**	**1.556**
Netto-Cash-Position	**-3.806**	**-4.296**	**2.223**

Free-Cash-Flow

Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Auszahlungen verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Ausgaben noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow beinhaltet nur Werte aus fortgeführten Aktivitäten und wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019	30.09.2020	30.09.2019
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	747	533	682	1.817	1.603
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-735	-5.208	-377	-7.172	-2.488
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	375	-2.462	29	-1.372	924
Free-Cash-Flow	**387**	**-7.137**	**334**	**-6.727**	**39**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2020	30.06.2020	30.09.2019	30.09.2020	30.09.2019
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**112**	**-128**	**163**	**372**	**889**
Anpassungen zur Überleitung auf Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit:					
Planmäßige Abschreibungen	379	381	244	1.260	945
Sonstige Aufwendungen und Erträge	68	42	71	201	242
Veränderung bei Aktiva und Passiva	250	248	205	164	-306
Erhaltene und gezahlte Zinsen	-22	-71	-1	-112	-42
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-40	61	-	-68	-125
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	**747**	**533**	**682**	**1.817**	**1.603**
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	**-1**	**-1**	**2**	**-6**	**-2**
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	**746**	**532**	**684**	**1.811**	**1.601**
Ein-/Auszahlungen für Finanzinvestments	-375	2.462	-29	1.372	-924
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-29	-7.404	-	-7.433	-123
Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-57	-49	-44	-184	-156
Auszahlungen für Sachanlagen	-275	-217	-306	-915	-1.295
Sonstige Investitionstätigkeit	1	-	2	-12	10
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	**-735**	**-5.208**	**-377**	**-7.172**	**-2.488**
Erhöhung/Rückzahlung kurz-/langfristiger Finanzschulden	-539	4.996	-11	4.443	-22
Ein-/Auszahlungen Hybridkapital/-investoren	-	-20	-	1.164	-
Einzahlungen aus Ausgabe von Aktien	-1	1.042	2	1.043	1.530
Dividendenzahlungen	-	-	-	-336	-305
Sonstige Finanzierungstätigkeit	-26	12	-	-40	-36
Mittelzufluss (-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit	**-566**	**6.030**	**-9**	**6.274**	**1.167**
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-555	1.354	298	913	280
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-43	-34	1	-83	9
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	2.449	1.129	722	1.021	732
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	**1.851**	**2.449**	**1.021**	**1.851**	**1.021**

H I N W E I S

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen.

Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Alle in dieser Presseinformation genannten Zahlen sind vorläufig und ungeprüft.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202011-013d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Volker Gieritz
Tel.: +49 89 234-23888
volker.gieritz@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com